Vergabestelle
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Werderstraße 4
19055 Schwerin
Deutschland
Tel.: Fax.:

Datum der Versendung

Vergabeart
- ☒ Öffentliche Ausschreibung
- ☐ Beschränkte Ausschreibung
- ☐ Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsvergabe
- ☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist
Datum **09.12.2026** Uhrzeit **23:59**

Bindefrist endet am **06.01.2027**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
19999-X1-0001	**Bewirtschaftungsverträge**

Liegenschaften SBL-SN

Vergabenummer	Leistung
26OMU05S	**Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung**

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ 632 Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☒ 227 Zuschlagskriterien
- ☒ Wichtige Hinweise zum elektronischen Vergabeverfahren
- ☐
- ☐
- ☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
- ☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
- ☐ 241 Abfall
- ☐ 244 Datenverarbeitung
- ☐ 246 Aufträge für Gaststreitkräfte
- ☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz
- ☐ 625 NATO Infrastrukturbauten
- ☒ Vertragsmuster_Datenträgervernichtung inkl. Anlagen
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

☒ 633 Angebotsschreiben
☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
☐ 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
☐ 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☒ FB 124_LD oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder Nachweis AVPQ
☒ Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin und nicht älter als 6 Monate
☒ Erklärung zum Datenschutz; Erklärung nach TVgG M-V Anlagen 1 und 2 (Unterschrift in Textform)
☒ 233_LD_Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

☐ 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
☒ Nachweis, bzw. Verpflichtungserklärung zur Haftpflichtversicherung, gem. DLV § 13 Abs. 7
☐
☐
☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Land Mecklenburg-Vorpommern
dieses vertreten durch das Ministerium für Finanzen und Digitalisierung M-V,
dieses vertreten durch die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Schwerin
Werderstraße 4, 19055 Schwerin

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabeplattform
☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Ministerium für Finanzen und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern**
Abteilung IV, Referat 451 (Zentrale Vergabestelle) Fax
Straße **Schloßstraße 9-11** E-Mail **zvs@fm.sbl-mv.de**
PLZ/Ort **19053 Schwerin**

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

☒ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
☒ Formblatt Eignung_LD_IGM einschließlich der darin geforderten Angaben und Nachweise
☒ Anlage_4_1_SVS_Beräumungspersonal
☒ Anlage_4_2_Preisbestandteile
☒ Nachweis für die Eintragung in das Berufsregister

Unterlagen nicht elektronisch bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

☒ siehe (Auftrags)Bekanntmachung
☐
☐
☐
☐

3.3 - frei -

4 Losweise Vergabe

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für ein Los
☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
☐ für die gesamte Leistung
☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:
☐
☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: **19999-X1-0001**	Maßnahme: **Bewirtschaftungsverträge**
Vergabenummer: **26OMU05S**	Leistung: **Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung**

"

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Nachprüfungsstelle

Ministerium für Finanzen und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern

Abt. IV, Referat 450 (Vergabe u. Vertragsrecht)

Schloßstraße 9-11 19053 Schwerin

9

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbar Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der “Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte”, (Unterschwellenvergabeordnung - UVgO).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder die** ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen“
- **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Vergabenummer	**26OMU05S**

Maßnahme

Bewirtschaftungsverträge

Liegenschaften SBL-SN

Leistung

Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung

BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

_____

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort	Schwerin und Umland, siehe Anlage 1 - Arbeitskarte
Gebäude	
Raum	

3 Ausführungsfristen

Anlieferung	Leistungsbeginn 01.04.2027
Ende der Ausführung	31.03.2028 - mit Option auf Verlängerung
folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:	Wird der Vertrag nicht fristgerecht gekündigt, verlängert sich die Laufzeit um je ein weiteres Jahr, höchstens jedoch auf eine Gesamtlaufzeit von fünf Jahren. (31.03.2032)

4 Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

☐ für jede vollendete Woche _____ Prozent

☐ für jeden Werktag _____ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

5 Rechnungen (§ 15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

ein -fach und zugleich

bei _____

_____ -fach einzureichen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

6 Sicherheitsleistung (§ 18)

6.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

_____ Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme
mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- ”Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

7 Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8 - frei -

9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

- keine -

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und
- die Gerätekenngrößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Unterlage nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:	
Datum:	
Tel.:	
Fax:	
e-mail:	
USt.-ID-Nr.:	
HR-Nr.:	
Registergericht	
BImA-Nummer	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin

Werderstraße 4
19055 Schwerin
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
19999-X1-0001	**Bewirtschaftungsverträge**

Liegenschaften SBL-SN

Vergabenummer	Leistung
26OMU05S	**Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung**

Anlagen[1], die Vertragsbestandteil werden

☐		Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐	234	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐	235	Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
☐	248	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☐		Nebenangebot(e)
☐		
☐		
☐		
☐		

Anlagen[1], die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

☐	124 LD	Eigenerklärung zur Eignung
☐		Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☐		
☐		

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

1 **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 **Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer** _____ **Euro**

3 **Anzahl der Nebenangebote** _____ **St.**

4 **Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote** _____ **%**

5 **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 **Ich/Wir erklären, dass**

- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)
Ist - **bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,** - **ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder** - **ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,** **wird das Angebot ausgeschlossen.**

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **19999-X1-0001** Vergabenummer **26OMU05S**

Vergabeart

☒ Öffentliche Ausschreibung	☐ Offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Verhandlungsvergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Maßnahme
Bewirtschaftungsverträge
Liegenschaften SBL-SN

Leistung
Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung

☐ Bewerber*) ☐ Bieter*) ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) ☐ Nachunternehmer*) ☐ anderes Unternehmen*)	

☐ *Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen*	Euro Euro Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei[1] Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei[1] Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

*) zutreffendes ankreuzen
[1] Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

Unterlagen nicht elektronisch bearbeitbar*
*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

☐ Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.

☐ Ich bin eingetragen bei:

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen

☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.

☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen[2] vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)[3]

[2] soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

[3] nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26OMU05S	
Maßnahme **Bewirtschaftungsverträge** **Liegenschaften SBL-SN**		
Leistung **Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung**		

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

☐ Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
			☐
			☐
			☐
			☐

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26OMU05S	
Maßnahme **Bewirtschaftungsverträge** **Liegenschaften SBL-SN**		
Leistung Akten-, Schriftgut- und sonstige Datenträgervernichtung		

Erklärung Bierter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____
UST-ID _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____
UST-ID _____
Mitglied _____
UST-ID _____
Mitglied _____
UST-ID _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären[1], dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift

[1] **Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.**

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01	**Allgemeine Vorbemerkungen**			

1.1 Art und Umfang der Leistung

Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Schwerin schreibt die sichere und datenschutzgerechte Vernichtung von Papierdokumenten sowie sonstigen Datenträgern für die in der Arbeitskarte aufgeführten Liegenschaften aus.
Gegenstand der Leistung sind die dauerhafte Gestellung der erforderlichen Sicherheitsbehälter, deren bedarfsgerechte bzw. turnusmäßige Entleerung, die sichere Übernahme und Beförderung, die datenschutzgerechte Vernichtung, die fachgerechte Verwertung bzw. Entsorgung der anfallenden Materialien sowie die Dokumentation der Leistung.
Bei der Leistungserbringung sind die Anforderungen der DIN EN 15713:2024-07 sowie der ISO/IEC 21964-1, ISO/IEC 21964-2 und ISO/IEC 21964-3, jeweils Ausgabe 2018, einzuhalten, soweit sie auf die jeweils ausgeschriebenen Leistungen und Materialklassen anwendbar sind.
Die Vernichtung hat entsprechend den jeweils ausgeschriebenen Sicherheitsstufen zu erfolgen.
Die Liegenschaften, Liegenschaftsnummern, Behältergrößen und -anzahlen, Sicherheitsanforderungen sowie vorgesehenen Entleerungsintervalle ergeben sich aus der Arbeitskarte und den jeweiligen Leistungspositionen.
Die Befüllung der Sicherheitsbehälter erfolgt in organisatorischer Verantwortung der jeweiligen Nutzer.

1.2 Schutzklassen und Sicherheitsstufen
Für die Vernichtung von Papierdokumenten gelten entsprechend den jeweiligen Leistungspositionen folgende Anforderungen:
Schutzklasse 2, Sicherheitsstufe P-4,
Schutzklasse 2, Sicherheitsstufe P-5,
Schutzklasse 3, Sicherheitsstufe P-7.
Für die Vernichtung der sonstigen Datenträger gelten folgende Materialklassen und Sicherheitsstufen:
CD, DVD und Blu-ray-Disc Materialklasse O, Sicherheitsstufe O-5,
Disketten Materialklasse T, Sicherheitsstufe T-5,
USB-Sticks, SD- und microSD-Karten sowie Chipkarten Materialklasse E, Sicherheitsstufe E-5.
Die gemeinsame Sammlung dieser Datenträger in einem Sicherheitsbehälter ist vorgesehen. Eine zur Einhaltung der jeweiligen Sicherheitsstufen erforderliche Sortierung oder getrennte Behandlung darf ausschließlich in gegen unbefugten Zutritt und Zugriff gesicherten Bereichen erfolgen. Sie ist Bestandteil der Leistung und mit dem Einheitspreis abgegolten.
Festplatten, SSDs, Magnetbänder, Magnetstreifenkarten sowie Datenträger und Geräte mit integrierten Akkus oder Batterien sind von der Leistung ausgenommen. Die einschlägigen abfallrechtlichen Anforderungen, einschließlich des ElektroG, soweit anwendbar, sind einzuhalten.

1.3 Sicherheitsbehälter
Der Auftragnehmer stellt für die Vertragsdauer die gemäß Arbeitskarte erforderlichen Sicherheitsbehälter in den dort festgelegten Größen und Stückzahlen zur Verfügung. Für Papierdokumente sind 70, 240 und 350 Liter vorgesehen, für sonstige Datenträger 70 Liter.
Die Sicherheitsbehälter müssen für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet, verschließbar und so beschaffen sein, dass eine unbefugte Entnahme des eingeworfenen Materials verhindert wird. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Schließvorrichtungen ausschließlich durch hierzu berechtigte Personen betätigt werden können.
Die im Leistungsverzeichnis und in der Arbeitskarte angegebenen Behältervolumina stellen die für die Kalkulation zugrunde gelegten Behältergrößen dar. Abweichende Behältervolumina sind zulässig, sofern die angebotenen Sicherheitsbehälter mindestens das ausgeschriebene Fassungsvermögen aufweisen, hinsichtlich Nutzung und Sicherheitsanforderungen gleichwertig sind, den räumlichen Gegebenheiten der jeweiligen Liegenschaft entsprechen und mit dem

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

vorgeschriebenen geschlossenen Umleersystem entleert werden können. Zusätzliche Kosten dürfen dem Auftraggeber hierdurch nicht entstehen.
Die Zuordnung und Abrechnung erfolgt nach der jeweils ausgeschriebenen Behältergröße.
Die Dauergestellung der Sicherheitsbehälter ist mit dem jeweiligen Einheitspreis abgegolten. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

1.4 Entleerung und Entleerungsintervalle
Die in der Arbeitskarte angegebenen Entleerungsintervalle legen fest, in welchem Turnus die jeweilige Liegenschaft planmäßig anzufahren bzw. eine Entleerung auf Abruf vorgesehen ist.
Eine planmäßige Anfahrt begründet keinen Anspruch auf Entleerung sämtlicher aufgestellter Sicherheitsbehälter. Sind mehrere Behälter aufgestellt, werden nur diejenigen Behälter entleert, für die zum Zeitpunkt der Anfahrt tatsächlich ein Entleerungsbedarf besteht. Die übrigen Behälter verbleiben ungeleert am Standort.
Die Entleerung erfolgt am Standort der jeweiligen Liegenschaft unmittelbar in ein hierfür geeignetes Sicherheitsfahrzeug mittels eines geschlossenen, gegen unbefugten Zugriff gesicherten Umleersystems. Ein Austausch der aufgestellten Sicherheitsbehälter gegen Leerbehälter im Rahmen der regulären Entleerung ist nicht zulässig. Offene Säcke oder eine offene Übernahme des Materials sind nicht zulässig. Der entleerte Sicherheitsbehälter ist an seinen Aufstellort zurückzubringen.
Während der Entleerung sind Verlust, unbefugte Entnahme und Einsichtnahme sowie sonstiger unbefugter Zugriff auf das Material auszuschließen.
Abgerechnet werden ausschließlich die tatsächlich durchgeführten Behälterentleerungen. Die bloße Anfahrt oder das Bereitstellen eines nicht entleerten Behälters ist nicht gesondert abrechnungsfähig.
Bei Leistungen auf Abruf erfolgt die Entleerung entsprechend dem tatsächlichen Bedarf des Auftraggebers. Die angegebenen jährlichen Abrufintervalle sind Planungs- bzw. Erfahrungswerte und begründen keinen Anspruch auf eine bestimmte Anzahl von Abrufen.

1.5 Übernahme, Transport und Vernichtung
Vom Zeitpunkt der Übernahme des Materials bis zum Abschluss der Vernichtung ist es durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, unbefugten Zugriff, unberechtigte Einsichtnahme und sonstige unzulässige Verarbeitung zu schützen.
Die gemeinsame Beförderung von Materialien unterschiedlicher Sicherheitsstufen ist zulässig, sofern die jeweils geltenden Sicherheitsanforderungen durchgehend eingehalten werden. Werden Papierdokumente unterschiedlicher P-Sicherheitsstufen vor der Vernichtung vermischt, ist die gesamte vermischte Menge mindestens nach der höchsten enthaltenen P-Sicherheitsstufe zu vernichten. Bei sonstigen Datenträgern sind die Anforderungen der jeweiligen Materialklasse einzuhalten.
Die Vernichtung hat nach dem gesicherten Transport in einer hierfür geeigneten und entsprechend gesicherten Vernichtungsanlage unter Einhaltung der ausgeschriebenen Sicherheitsstufen und der einschlägigen normativen Anforderungen zu erfolgen.
Die übernommenen Unterlagen und Datenträger sind unverzüglich zu vernichten. Eine bis zur Vernichtung erforderliche Zwischenlagerung ist ausschließlich in gegen unbefugten Zutritt und Zugriff gesicherten Bereichen zulässig. Die vereinbarten Sicherheitsanforderungen gelten während der gesamten Zwischenlagerung fort.
Die nach der Vernichtung verbleibenden Materialien sind, soweit technisch möglich und rechtlich zulässig, einer ordnungsgemäßen stofflichen Verwertung zuzuführen. Nicht verwertbare Reststoffe sind fachgerecht zu entsorgen.

1.6 Personal und Vertraulichkeit
Der Auftragnehmer darf ausschließlich zuverlässiges und für die Leistung geeignetes Personal einsetzen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Das eingesetzte Personal ist vor Aufnahme der Tätigkeit nachweislich auf die Vertraulichkeit und die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen zu verpflichten. Die Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit fort.
Den eingesetzten Personen ist es untersagt, Einsicht in die zur Vernichtung vorgesehenen Unterlagen oder gespeicherten Informationen zu nehmen.
Das eingesetzte Personal muss dem Auftragnehmer eindeutig zuzuordnen und gegenüber dem Auftraggeber auf Verlangen identifizierbar sein.
Die für die jeweiligen Liegenschaften geltenden Zutritts-, Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Brandschutzbestimmungen sind einzuhalten.

1.7 Leistungs- und Vernichtungsnachweise
Der Auftragnehmer hat jede durchgeführte Behälterentleerung nachvollziehbar und liegenschaftsbezogen zu dokumentieren. Der Leistungsnachweis muss mindestens folgende Angaben enthalten:
Liegenschaft und Liegenschaftsnummer,
Datum der Entleerung,
Behältergröße,
Sicherheitsstufe bzw. maßgebliche Sicherheitsanforderung,
Anzahl der tatsächlich entleerten Behälter,
zugehörige Leistungsposition.
Nach erfolgter Vernichtung hat der Auftragnehmer einen Vernichtungsnachweis zu erstellen und dem Auftraggeber zur Verfügung zu stellen. Dieser muss mindestens folgende Angaben enthalten:
Name des Auftragnehmers,
eindeutige Zuordnung zur jeweiligen Liegenschaft einschließlich Liegenschaftsnummer,
Art des vernichteten Materials,
maßgebliche Sicherheitsstufe,
Datum der Vernichtung sowie
Bestätigung der ordnungsgemäßen Vernichtung.

Die Leistungs- und Vernichtungsnachweise sind dem Auftraggeber elektronisch zur Verfügung zu stellen und müssen eine Prüfung der abgerechneten Leistungen ermöglichen.

1.8 Mengen und Preise
Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Jahresmengen sind geschätzte Mengen auf Grundlage der bisherigen Erfahrungswerte und dienen der Angebotskalkulation und -wertung.
Die tatsächlichen Entleerungsmengen können während der Vertragslaufzeit von den angegebenen Mengen abweichen.
Die angegebenen Mengen stellen weder eine Mindestabnahmemenge noch eine Mengenzusicherung dar.
Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Ausschöpfung der ausgeschriebenen Jahresmengen besteht nicht.
Abgerechnet werden ausschließlich die tatsächlich ordnungsgemäß erbrachten und nachgewiesenen Behälterentleerungen zu den jeweils vereinbarten Einheitspreisen.
Die dauerhafte Gestellung der in der Arbeitskarte ausgewiesenen Sicherheitsbehälter sowie sämtliche mit der vertragsgemäßen Entleerung verbundenen Nebenleistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1.9 Rechnungslegung
Die Rechnungslegung erfolgt monatlich und getrennt für jede Liegenschaft. Für jede in der Arbeitskarte aufgeführte Liegenschaft ist eine gesonderte elektronische Rechnung (E-Rechnung) zu erstellen; eine Zusammenfassung mehrerer Liegenschaften ist nicht zulässig.
Die E-Rechnung muss mindestens die Liegenschaft und Liegenschaftsnummer gemäß Arbeitskarte, den Abrechnungsmonat, die Leistungsposition, Behältergröße und Sicherheitsstufe bzw. Sicherheitsanforderung, die Anzahl tatsächlich durchgeführter Entleerungen, den Einheitspreis und den Gesamtpreis ausweisen oder eindeutig zuordnen lassen.
Die vom Auftraggeber mitgeteilte Leitweg-ID sowie gegebenenfalls weitere Rechnungs- oder Bestellreferenzen sind entsprechend seinen Vorgaben

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	anzugeben. Die Rechnungsangaben müssen mit den Leistungs- und Vernichtungsnachweisen nachvollziehbar übereinstimmen.			

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02	**Leistungspositionen**			
02.01	**Papierdokumente - Schutzklasse 2**			

Für sämtliche Positionen dieses Abschnitts gilt:

Dauerhafte Gestellung der erforderlichen Sicherheitsbehälter sowie bedarfsgerechte Entleerung einschließlich Abholung innerhalb der Liegenschaft, sicherer Übernahme und Beförderung, datenschutzgerechter Vernichtung mindestens entsprechend der Sicherheitsstufe P-4 sowie fachgerechter Verwertung bzw. Entsorgung des vernichteten Materials.
Die Behälteranzahl bezeichnet die dauerhaft bereitzustellenden Sicherheitsbehälter. Sie stellt nicht die Anzahl der bei jeder planmäßigen Anfahrt zu entleerenden Behälter dar. Abgerechnet werden ausschließlich die tatsächlich durchgeführten Behälterentleerungen.

02.01.0010 **70 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - W1**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 70 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 1x wöchentlich
Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 2 Stück

73,000 St/J _____ _____

02.01.0020 **240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - W1**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 240 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 1x wöchentlich
Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 45 Stück

1.521,000 St/J _____ _____

02.01.0030 **350 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - W1**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 350 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 1x wöchentlich
Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 25 Stück

610,000 St/J _____ _____

02.01.0040 **240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - T14**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 240 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 14-tägig
Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 75Stück

1.270,000 St/J _____ _____

02.01.0050 **350 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - T14**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 350 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 14-tägig
Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 11 Stück

190,000 St/J _____ _____

02.01.0060 **70 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - M1**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 70 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 1x monatlich
Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 2 Stück

17,000 St/J _____ _____

02.01.0070 **240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - M1**

Schutzklasse: 2
Sicherheitsstufe: P-4
Behältergröße: 240 Liter
Planmäßiges Wechselintervall: 1x monatlich

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 76 Stück			
	595,000	St/J		
02.01.0080	**350 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - M1**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 350 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x monatlich Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 23 Stück			
	180,000	St/J		
02.01.0090	**70 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J1**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 70 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 1 Stück			
	1,000	St/J		
02.01.0100	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J1**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x jährlich auf Aruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 6 Stück			
	6,000	St/J		
02.01.0110	**350 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J1**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 350 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 2 Stück			
	2,000	St/J		
02.01.0120	**70 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J2**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 70 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 2x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 2 Stück			
	4,000	St/J		
02.01.0130	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J2**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 2x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 5 Stück			
	10,000	St/J		
02.01.0140	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J3**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 3x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 4 Stück			
	10,000	St/J		
02.01.0150	**240Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J4**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 4x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 6 Stück			
	24,000	St/J		
02.01.0160	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J6**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 6x jährlich auf Abruf			

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 21 Stück			
	126,000	St/J	_____	_____
02.01.0170	**350 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J6**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 350 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 6x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 9 Stück			
	54,000	St/J	_____	_____
02.01.0180	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-4 - J10**			
	Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-4 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 10x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 6 Stück			
	40,000	St/J	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.02	**Papierdokumente - Schutzklasse 2**			
	Für sämtliche Positionen dieses Abschnitts gilt: Dauerhafte Gestellung der erforderlichen Sicherheitsbehälter sowie bedarfsgerechte Entleerung einschließlich Abholung innerhalb der Liegenschaft, sicherer Übernahme und Beförderung, datenschutzgerechter Vernichtung mindestens entsprechend der Sicherheitsstufe P-5 sowie fachgerechter Verwertung bzw. Entsorgung des vernichteten Materials. Die Behälteranzahl bezeichnet die dauerhaft bereitzustellenden Sicherheitsbehälter. Abgerechnet werden ausschließlich die tatsächlich durchgeführten Behälterentleerungen.			
02.02.0010	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-5 - W1** Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-5 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x wöchentlich Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 18 Stück			
	610,000	St/J	_____	_____
02.02.0020	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-5 - T14** Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-5 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 14-tägig Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 2 Stück			
	35,000	St/J	_____	_____
02.02.0030	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-5 - M1** Schutzklasse: 2 Sicherheitsstufe: P-5 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x monatlich Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 10 Stück			
	80,000	St/J	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.03	**Papierdokumente Schutzklasse 3**			
	Für sämtliche Positionen dieses Abschnitts gilt: Dauerhafte Gestellung der erforderlichen Sicherheitsbehälter sowie bedarfsgerechte Entleerung einschließlich Abholung innerhalb der Liegenschaft, sicherer Übernahme und Beförderung und datenschutzgerechter Vernichtung mindestens entsprechend der Sicherheitsstufe P-7 sowie fachgerechter Verwertung bzw. Entsorgung des vernichteten Materials. Die Behälteranzahl bezeichnet die dauerhaft bereitzustellenden Sicherheitsbehälter. Abgerechnet werden ausschließlich die tatsächlich durchgeführten Behälterentleerungen. Die für Schutzklasse 3 und Sicherheitsstufe P-7 erforderliche Sicherung ist während der gesamten Übernahme-, Transport- und Vernichtungskette zu gewährleisten.			
02.03.0010	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-7 - T14** Schutzklasse: 3 Sicherheitsstufe: P-7 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 14-tägig Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 2 Stück			
	35,000	St/J	_____	_____
02.03.0020	**240 Liter Sicherheitsbehälter - P-7 - M1** Schutzklasse: 3 Sicherheitsstufe: P-7 Behältergröße: 240 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x monatlich Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 1 Stück			
	12,000	St/J	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.04	**Sonstige Datenträger**			
	Für sämtliche Positionen dieses Abschnitts gilt: Dauerhafte Gestellung der erforderlichen Sicherheitsbehälter sowie bedarfsgerechte Entleerung einschließlich Abholung innerhalb der Liegenschaft, sicherer Übernahme und Beförderung, datenschutzgerechter Vernichtung der sonstigen Datenträger mindestens entsprechend den in Abschnitt 1.2 festgelegten Sicherheitsstufen O-5, T-5 und E-5 sowie fachgerechter Verwertung bzw. Entsorgung der anfallenden Materialien. Die Behälteranzahl bezeichnet die dauerhaft bereitzustellenden Sicherheitsbehälter. Abgerechnet werden ausschließlich die tatsächlich durchgeführten Behälterentleerungen.			
02.04.0010	**70 Liter Sicherheitsbehälter - sonstige Datenträger - M1** Behältergröße: 70 Liter Planmäßiges Wechselintervall: 1x monatlich Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 1 Stück			
	12,000	St/J	_____	_____
02.04.0020	**70 Liter Sicherheitsbehälter - sonstige Datenträger - J1** Behältergröße: 70 Liter Wechselintervall: durchschnittlich 1x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 4 Stück			
	4,000	St/J	_____	_____
02.04.0030	**70 Liter Sicherheitsbehälter - sonstige Datenträger - J6** Behältergröße: 70 Liter Wechselintervall: durchschnittlich 6 x jährlich auf Abruf Bereitzustellende Sicherheitsbehälter: 5 Stück			
	20,000	St/J	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
02.05	**Archiv- und Aktenvernichtung**			
	Die nachfolgenden Positionen dienen der Abwicklung zusätzlicher Archiv- und Aktenvernichtungen, die über die regelmäßige Behältergestellung und -entleerung hinausgehen. Die Leistungen werden während der Vertragslaufzeit nach tatsächlichem Anfall durch den Auftraggeber abgerufen. Die angegebenen Mengen sind geschätzte Jahresmengen auf Grundlage bisheriger Erfahrungswerte und dienen der Angebotskalkulation und -wertung. Die tatsächlichen Mengen können hiervon abweichen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Ausschöpfung der angegebenen Mengen besteht nicht.			
02.05.0010	**Vernichtung von Archiv- und Aktenbeständen** Übernahme und datenschutzgerechte Vernichtung größerer Papierdokumentenmengen aus Archiven, Registraturen oder sonstigen Aktenbeständen nach Abruf durch den Auftraggeber. Die Abrechnung erfolgt nach dem tatsächlich übernommenen und nachweislich vernichteten Gewicht. Soweit im Einzelabruf keine höhere Sicherheitsanforderung vorgegeben wird, erfolgt die Vernichtung mindestens nach Schutzklasse 2, Sicherheitsstufe P-4. Geschätzte Jahresmenge: 14.000,00 kg Abrechnungseinheit: kg			
		14.000,000 kg	_____	_____
02.05.0020	**Beräumungspersonal für Archiv- und Aktenentsorgung** Gestellung von geeignetem und zur Vertraulichkeit verpflichtetem Beräumungspersonal für zusätzliche Arbeiten im Zusammenhang mit Archiv- und Aktenentsorgungen. Die Leistung umfasst insbesondere die Entnahme der zur Vernichtung freigegebenen Akten und Aktenordner aus Regalen und Schränken, das Zusammentragen und den innerbetrieblichen Transport sowie das Befüllen der bereitgestellten Sicherheits- bzw. Transportbehälter. Die Unterlagen dürfen dabei nicht inhaltlich gesichtet werden; eine unbeabsichtigte Kenntnisnahme ist auf das unvermeidbare Maß zu beschränken. Die Auswahl und Freigabe der zu vernichtenden Unterlagen erfolgt ausschließlich durch den Auftraggeber bzw. Nutzer. Das eingesetzte Personal muss zuverlässig und für den Umgang mit vertraulichem Schriftgut geeignet sowie vor Aufnahme der Tätigkeit nachweislich zur Vertraulichkeit verpflichtet sein. Die Anforderungen der allgemeinen Leistungsbeschreibung an Personal, Datenschutz und Sicherheit gelten uneingeschränkt. Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich geleisteten und vom Auftraggeber bzw. Nutzer bestätigten Arbeitsstunden. Geschätzte Jahresmenge: 15 h Abrechnungseinheit: h			
		15,000 h	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
03	**Digitale Füllstandsmessung**			
03.01	**Sicherheitsbehälter**			
03.01.0010	**Aufpreis für digitale Füllstandsmessung je Sicherheitsbehälter**			

Zusätzlich zu den Grundleistungen kann der Auftraggeber optional die Ausstattung einzelner Sicherheitsbehälter mit einer digitalen Füllstandsmessung beauftragen.
Die Beauftragung dieser Zusatzleistung erfolgt ausschließlich bei Bedarf und nach gesonderter Anforderung durch den Auftraggeber. Ein Anspruch auf Beauftragung besteht nicht.

Die Leistung umfasst die Ausstattung eines Sicherheitsbehälters mit einem digitalen Füllstandsmesssystem oder die einmalige Bereitstellung eines entsprechend ausgestatteten Sicherheitsbehälters.
Das vorgeschriebene geschlossene Umleerverfahren bei der regulären Entleerung bleibt hiervon unberührt.
Die Füllstandsmessung dient der bedarfs- und tourenorientierten Planung der Behälterentleerungen.
Bei Erreichen eines mit dem Auftraggeber abgestimmten Füllstandes soll ein Abholbedarf erkannt und an den Auftragnehmer übermittelt werden. Als Orientierungswert ist ein Füllstand von ca. 75 % vorgesehen. Der konkrete Schwellenwert kann im Rahmen der Leistungserbringung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer abgestimmt werden.

Der Leistungsumfang umfasst insbesondere:

Ausstattung des Sicherheitsbehälters mit einem geeigneten digitalen Füllstandsmesssystem oder Bereitstellung eines entsprechend ausgestatteten Sicherheitsbehälters,
Einrichtung und Inbetriebnahme,
kontinuierliche oder regelmäßige elektronische Erfassung des Befüllungsgrades,
Übermittlung der erforderlichen Füllstandsdaten an den Auftragnehmer,
Nutzung der Daten zur bedarfs- und tourenorientierten Einsatzplanung,
Betrieb und Datenübertragung,
Wartung und Instandhaltung sowie
erforderlichen Austausch der Messeinrichtung während der Vertragslaufzeit.

Das eingesetzte System muss für verschließbare Sicherheitsbehälter gemäß Leistungsverzeichnis geeignet sein. Die Sicherheit, Verschließbarkeit und der Manipulationsschutz des Sicherheitsbehälters dürfen durch die Messeinrichtung nicht beeinträchtigt werden.
Die Füllstandserfassung muss ohne bildliche Erfassung oder Einsichtnahme in die eingeworfenen Unterlagen bzw. Datenträger erfolgen.
Die am Einsatzort geltenden Sicherheits- und IT-Vorgaben sind einzuhalten. Eine Anbindung an das IT-Netz des Auftraggebers ist nicht vorgesehen.
Abholung
Bei Erreichen des vereinbarten Füllstandes ist die erforderliche Entleerung durch den Auftragnehmer zu disponieren.
Der für die jeweilige Liegenschaft benannte Ansprechpartner bzw. Objektbetreuer ist mindestens zwei Werktage vor dem vorgesehenen Abholtermin über die bevorstehende Entleerung zu informieren.
Die Information muss mindestens enthalten:
Liegenschaft,
betroffenen Sicherheitsbehälter,
vorgesehenen Abholtag und
soweit möglich, das vorgesehene Zeitfenster.
Der Auftraggeber bzw. Nutzer stellt sicher, dass der betreffende Sicherheitsbehälter zum angekündigten Termin zugänglich und abholbereit ist.
Die Füllstandsmeldung führt nicht zu einer unangekündigten Sofortabholung.

Abrechnung:
Die Füllstandsdaten dienen ausschließlich der Steuerung und Optimierung der Entleerungs- und Tourenplanung und sind nicht Grundlage für die Abrechnung der Behälterentleerungen.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
	Maßgeblich für die Abrechnung der Entsorgungsleistung bleiben ausschließlich die tatsächlich durchgeführten Behälterentleerungen gemäß den jeweiligen Leistungspositionen. Der angebotene Aufpreis für die digitale Füllstandsmessung umfasst sämtliche für die Nutzung während der Vertragslaufzeit erforderlichen Kosten, insbesondere Ausstattung bzw. Austausch des Behälters, Hardware, Einrichtung, Inbetriebnahme, Datenübertragung, erforderliche Software- oder Systemnutzung, Lizenzen, Wartung, Instandhaltung und erforderlichen Austausch der Messeinrichtung. Gesonderte monatliche oder sonstige laufende Entgelte werden nicht vergütet. Optionale Position / Eventualposition Abrechnungseinheit: Stück ausgestatteter Sicherheitsbehälter Aufpreis je Behälter:			
	1,000	St	_____	_____

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR

Zusammenstellung

01	**Allgemeine Vorbemerkungen**
02	**Leistungspositionen**
02.01	**Papierdokumente - Schutzklasse 2**
02.02	**Papierdokumente - Schutzklasse 2**
02.03	**Papierdokumente Schutzklasse 3**
02.04	**Sonstige Datenträger**
02.05	**Archiv- und Aktenvernichtung**
03	**Digitale Füllstandsmessung**
03.01	**Sicherheitsbehälter**

Summe:
USt 19,00 %:
Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Unterlagen nicht elektr. bearbeitbar*

*Elektronisch bearbeitbare Vergabeunterlagen erhalten Sie über die Schaltfläche -bewerben-. Achtung: Es wird ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.